MODELL-
EISENBAHNCLUB
LANGENTHAL
MECL

M E C L

C L U B N A C H R I C H T E N

NR. 12, FEBRUAR 1989

VORSTANDSZUSAMMENSETZUNG.

Präsident:	Ammann Urs,	Haldenstr. 53	4900	Langenthal	22 28 58
Vize-P:	Gnos Heinz	Hintergasse 16	3360	H'buchsee	61 39 37
Aktuar:	Loosli Hans	Haldenstr. 27	4912	Aarwangen	22 73 26
Kassier:	Blatter Kurt	Eisenbahnstr.73c	4900	Langenthal	22 54 51
Beisitzer:	Käser H.J.	Südstrasse 28	4900	Langenthal	22 72 88

Clublockal: Schulhaus Elzmatte, Unterstufentrakt, 4900 Langenthal

Bauabende: Jeweils Donnerstags von 20-22Uhr.(ausgen.Schulferien)
Ab 22Uhr Höck im Rest. Rössli Langenthal

Mitglied des Schweiz.Verband Eisenbahn-Amateur.

Jahresbericht des Präsidenten 1988

Liebe Clubkameraden,

bereits darf ich Euch meinen fünften Jahresbericht vorlegen. Wiederum geht ein abwechslungsreiches Clubjahr zu Ende.

Ohne Termindruck konnten wir in diesem Jahr gemütlich unsere Bauabende gestalten, welche stets gut besucht waren.
An der Clubanlage wurde wiederum etliches weitergebaut, z.B. Stellwerk- und Landschaftsbau. An einigen Bauabenden wurde sogar auf der Anlage gefahren. Vor den Herbstferien gab es einen offiziellen Fahrabend.

Die wichtigste Entscheidung, eine RhB-Schmalspur-Modulanlage zu bauen, wurde dieses Jahr in die Tat umgesetzt.
Unter dem Zepter von Anlagebauchef Heinz Gnos, der mustergültig die Vorarbeiten geleistet wie Pläne, Zeichnungen sowie Photos erstellt und zusammengetragen hatte, gingen ca. fünf Mitglieder an den Bau diese Werkes.
Da diese Arbeiten nicht unmittelbar in unserem Clublokal gebastelt werden konnten, waren wir froh, vorübergehend in einem anderen Schutzraum den nötigen Platz zu finden.

Zurzeit sind sechs Module in Arbeit. Am 10. November durfte ich auf einem etwa 1,5 m langen Streckenteil eine erste Probefahrt durchführen. Dies war möglich dank grosszügigen Rollmaterialspenden von Mitgliedern. Wir sind bereits im Besitz von vier Wagen und einer Lok der Marke Bemo. Unser Ziel ist es, diese Modulanlage im Spätherbst 1989 anlässlich einer weiteren öffentlichen Vorführung dem Publikum in verschiedenen Bauzuständen zu zeigen.

Im Lauf dieses Clubjahres haben wir auch noch weitere interessante Veranstaltungen durchgeführt.
Da sei einmal der 14. April erwähnt, an dem Ueli Anliker einen sehr schönen Video-Dia-Abend über südafrikanische Dampfbahnhen zeigte.
Am 5. Juni stand der Familienausflug auf dem Programm. Wir besuchten unter der Reiseleitung von Kurt Blatter die grosse LGB-Anlage von Herrn Ruoss in Rothkreuz. An diesem Ausflug nahmen trotz Regen viele Besucher teil, und es war eine Reise wert!
Der Höhepunkt dieses Jahres war wohl der unter Reiseleitung von Hans-Jürg Käser gut organisierte Wochenendausflug ins Engadin. Er bestand aus einer Fahrt im Speisewagen auf der Albulastrecke, einer Kutschenfahrt ins Val Rosegg, einem guten Nachtessen, einer Depotbesichtigung in Samedan sowie einer Wanderung mit Picknick auf dem bahnhistorischen Lehrpfad Preda-Bergün. Kein Wunder, dass dieser Anlass bei Traumwetter ein Grosserfolg war. Wir werden bei Bedarf weitere zweitägige Ausflüge organisieren.
Auf den 20. Oktober wurden wir vom Modelleisenbahnclub Grenchen zu einem Besuch eingeladen. Bei nur mässiger Teilnahme unsererseits genossen wir die Gastfreundschaft des EAG.
Ueber diese drei Ausflüge kann in den Clubnachrichten Nr. 11 je ein ausführlicher Bericht nachgelesen werden.

Auf den 12. November erheilten wir Besuch von den Rothenburger-Eisenbahn-und Modellbahnfreunden. Ueberrascht von der grossen Schar zeigten wir unser Clublokal. Sehr beeindruckt und zufrieden verabschiedeten sich nach einem von uns gespendeten Zvieri diese Leute und luden uns zu einem Gegenbesuch ein.

Die Delegiertenversammlung des SVEA vom 23. April, welche in Lausanne stattfand, wurde von Hans-Jürg Käser und Kurt Blatter besucht. Das Wichtigste in Kürze: Neuer Verbandspräsident wird Pierre Blattner. Das Abo des EA wird für Klubmitglieder von Fr. 21.- auf Fr. 24.- für 1989 erhöht!

Ich möchte erwähnen, dass die Clubnachrichten 1988 zweimal erschienen sind und sich der Vorstand an vier Abenden zu einer Sitzung traf.

Mit dem 26. November, Hauptversammlung mit Familienhöck, leider ohne Chlous, schliesst diese Vereinsjahr.

Ein herzlicher Dank an alle Mitglieder, welche in der einen oder anderen Angelegenheit dem Club gedient haben sowie ein Dankeschön an alle Spender!

Der Präsident MECL
Urs Ammann

Information über die Hauptversammlung vom 26.11.1988:

Der Präsident, Urs Ammann begrüsst die 20 anwesenden Mitglieder. Nach der Wahl des Stimmenzählers, Frank Karli, sowie dem verlesen des vorgängig abgedruckten Jahresberichtes, erteilt der Präsident das Wort dem Kassier zur Jahresrechnung.
Diese schliesst mit einer Vermögensvermehrung gegenüber dem Vorjahr von Fr.2'554.25 ab. Die Rechnung wird von den Revisoren zur Genehmigung empfohlen und der Revisorenbericht von Ezio Cescato verlesen.
Der gesamte Vorstand stellt sich in seiner bisherigen Zusammensetzung für ein weiteres Jahr zur Verfügung, und wird einstimmig wiedergewählt.
Die Mitgliederbeiträge bleiben wie bisher. Dagegen wurde das Abonnement des EA von Fr. 21.- auf Fr. 24.-/Jahr erhöht.
Im abgelaufenen Vereinsjahr sind folgende Neumitglieder zum MECL gestossen:

Beck Christoph,	Lotzwil	(P)	Hosner Jürg,	Lotzwil	(P)
Moor Ernst,	Zofingen	(F)	Käser Fritz,	Langenthal	(P)
Hess Ernst,	Untersteckholz	(P)	Blaser Martin,	Langenthal	(P)
Schöni Jürg,	Oberönz	(P)			

Mathys Thomas, Roggwil hat seinen Austritt bekanntgegeben.
Somit beträgt der Mitgliederbestand des MECL gesamthaft 110 Mitglieder.
Das Grobkonzept für die geplante Ausstellung anfangs November wird von den anwesenden Mitgliedern gutgeheissen. Es ist vorgesehen, die Clubanlage vorzuführen. Daneben würde im Vorraum an der Modulanlage gearbeitet. Ferner ist auch wieder eine Kaffeestube vorgesehen.
Im weiteren orientiert Heinz Gnos über den Stand der Arbeiten an der Modulanlage.
Kurt Blatter ruft die anwesenden erneut auf, sich vermehrt beim Bau an den Anlagen zu beteiligen.
Zum Abschluss dankt der Präsident allen Mitgliedern für Ihre Mithilfe im abgelaufenen Vereinsjahr.

Schluss der HV um 18Uhr.

****

Im anschliessenden zweiten Teil zeigte uns Urs Ammann einige Dias über das abgelaufene MECL-Vereinsjahr.

****

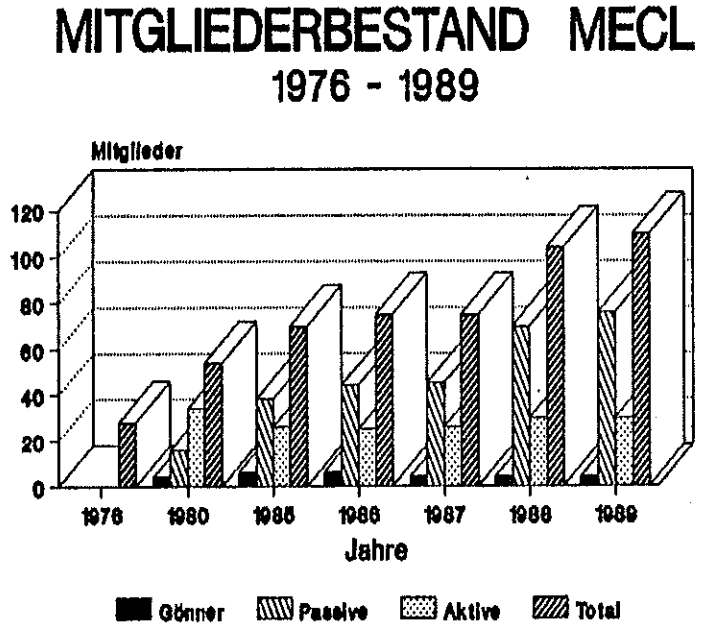
Jahresprogramm 1989:

Auch 1989 bauen wir jeden Donnerstagabend (ausser während Schulferien) an unserer Clubanlage sowie an der Modulanlage von 20Uhr bis 22Uhr im Clublokal im Schulhaus Elzmatte.
Ab 22Uhr treffen wir uns dann im Rest. Rössli, an der Melchnaustrasse zum gemütlichen Teil.

Ferner sind folgende Veranstaltungen vorgesehen:

21.Januar:	Es besucht uns der BMEC Bern.
16.Februar:	Orientierung über Messeneuheiten im Rössli
13.April:	Video-Abend im Rössli (siehe Einladung)
18.Juni:	Familienausflug, Jurawanderung Weissenstein.
19.August:	Technische Exkursion.
4./5.November:	Vorführung/Ausstellung Clubanlage
18.November:	Hauptversammlung mit Familienhöck.

Nähere Details zu den einzelnen Veranstaltungen werden rechtzeitig in der Rubrik "Clubmitteilungen" des EA, oder mittels Rundschreiben bekanntgegeben.
Unterstützen Sie die Bemühungen des Vorstandes, indem Sie an den Veranstaltungen mitmachen. Bringen Sie auch Ihre Freunde und Bekannten mit!



Die Seite des Kassiers:

Ich möchte die Gelegenheit nützen, allen unseren Mitgliedern ganz herzlich für die ausgezeichnete Zahlungsmoral zu danken.
Unseren vielen Passivmitgliedern und deren Beiträgen hat der Club es zu verdanken, wenn er kürzlich eine ausgezeichnete Bohrmaschine, einen starken Staubsauger und zwei Lötstationen anschaffen konnte. Selbstverständlich sind diese Neuanschaffungen, sowie die sich im Bau befindliche Modulanlage an jedem Bau- oder Fahrabend auch für die Passivmitglieder zur Besichtigung frei!

Obschon unser Mitgliederbeitrag gleich geblieben ist, müssen unsere Mitglieder, welche den EA abonniert haben, 1989 ein wenig tiefer in die Tasche greifen, da der Abonnementsbeitrag von Fr.21.- auf Fr.24.- erhöht worden ist. Wenn wir bedenken, welche Fülle an Informationen unser Schweizerisches Vereinsorgan bietet, ist ein Nummernpreis von Fr.2.- sicher immer noch extrem billig!

********** ********** **********

S P E N D E R 1 9 8 8

Geiser Marktgasse AG	Konsumation am Diaabend, Kataloge.
Hansjörg Käser	Wagen Hbis SVEA 88
Karl Wittwer, Thun	Bemo Lok Ge 6/6 II
Urs Ammann	Bemo RhB Niederbordwagen
Hansruedi Kläfiger	2 Rocco-Wagen EW IV 1.Kl.
Heinz Gnos	2 Bemo 4-Achs-Personenwagen RhB
Heiner Aeschlimann & Max Christener	Bemo Packwagen RhB 4-achsig
Hans Loosli	Büro Infrastruktur, Druck- & Portokosten sämtlicher Versände des MECL
diverse	grosszügige Aufrundung der Mitgliederbeiträge

Ich hoffe, niemanden versehentlich übergangen zu haben und danke allen Spendern im Namen des ganzen Clubs ganz herzlich!!

Der MECL-Kassier
Kurt Blatter

Anlagenbaustand:

HO-Clubanlage: Die Arbeiten an unserer Clubanlage sind zum grossen Teil fertig. Es gilt nun, sich den kleinen Details anzunehmen, welche für den optischen Gesamteindruck sehr wichtig sind. So werden sich die Hauptarbeiten in nächster Zeit auf das Elektrische konzentrieren. Ferner wurde beschlossen, im rechten, hinteren Teil, eine Winterlandschaft darzustellen. Die Landschaft wird vom Sommer in den Herbst und dann in den Winter übergehen. Es wird ein Sessellift zum Berggasthaus führen, das vom hinteren Teil als Attrappe von einer Luftseilbahn erschlossen wird. Auf den schönen Schneehängen werden sich Skifahrer und Schlittler vergnügen. Die Vorarbeiten dazu sind in vollem Gange.

HOm-Modulanlage RhB: Hier einige Angaben zum Stand der Arbeiten an unserem neuesten Kinde:
Auf 6 Modulen ist das ganze Geleise auf Korkbettung mit Kurvenüberhöhungen verlegt. An den 4 weiteren Modulen arbeitet unser "Hölzige" Kurt Salvisberg zu Hause. Diese werden uns Ende Januar fertig montiert und verschraubt übergeben. Besten Dank!! Diese werden 2 cm schmäler sein, wegen dem Durchgang bei den Zivilschutztüren. Für die Lagerung unter der Clubanlage stellt uns Rolf Loosli Halterungen auf Rollen her.
Die Kosten belaufen sich bis heute auf ca. Fr. 1'000.-
Die Streckenlänge beträgt mit 10 Modulen ca. 47 Meter. In der zweiten Ausbauphase, mit 12 Modulen, werden es ca. 50 Meter sein. Die Anlagengrösse beträgt 2.54 x 5.41 Meter resp. 6,71 Meter.

Der Anlagechef: Heinz Gnos.

****

UNSER CLUB UND SEINE GAESTE:

Seit den letzten Clubnachrichten haben uns gleich zwei Klubs einen Besuch abgestattet:
Am 12. November führten wir mit einer namhaften Schar des Rothenburger Clubs anregende und begeisternde Gespräche. Obschon dieser Club noch ein junges Pflänzchen ist, könnten wir Langenthaler vom Gehörten eine Menge profitieren. Wir müssten einiges davon nur in Taten umsetzen..... (Der Unterzeichnende erklärt Interessierten gerne nähere Einzelheiten!)
Gleich in zwei Etappen mussten wir die Berner aufteilen - so zahlreich machten sie uns ihre Aufwartung. Auch sie waren von unsern Anlagen beeindruckt. Interessant waren hier vor allem auch Angaben über ihr Clubhaus - gibt es doch bei uns noch immer Anhänger eines Clublokals Typ Baracke.
Sehr lehrreich für die Aktiven sind jeweils kritische Fragen und Hinweise auf mögliche spätere Probleme bei dieser oder jener Anlagebautechnik oder Gleisverlegungsart. Schon aus diesem Grunde bedeuten Clubbesuche für uns MECLer immer auch eine Bereicherung!

Beide Clubs haben unsere Bewirtung sehr geschätzt und deshalb unsern Eisenbahnwagen mit dem berühmten Schlitz grosszügig berücksichtigt!

Der Vorstand des MECL dankt in diesem Zusammenhang auch jenen unermüdlichen Mitgliedern, welche sich immer wieder kurzfristig für solche Anlässe engagieren lassen, und speziell jenen, die ihr Rollmaterial jedesmal von neuem zur Verfügung stellen.

Kurt Blatter.

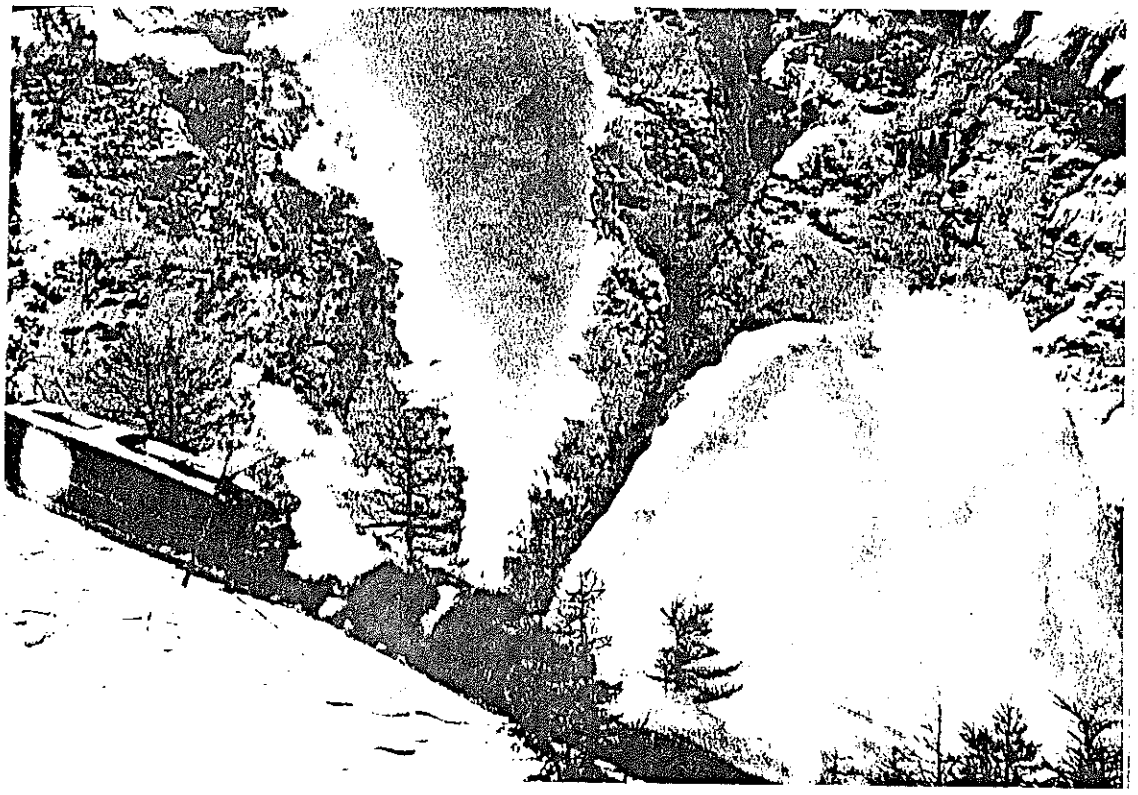
****

EINLADUNG ZUM VIDEO-ABEND

Datum: 13. April 1989
Ort : Rest. Rössli, Langenthal
Zeit : 20.00 Uhr

zum Thema:

Schneeräumung auf der Berninastrecke



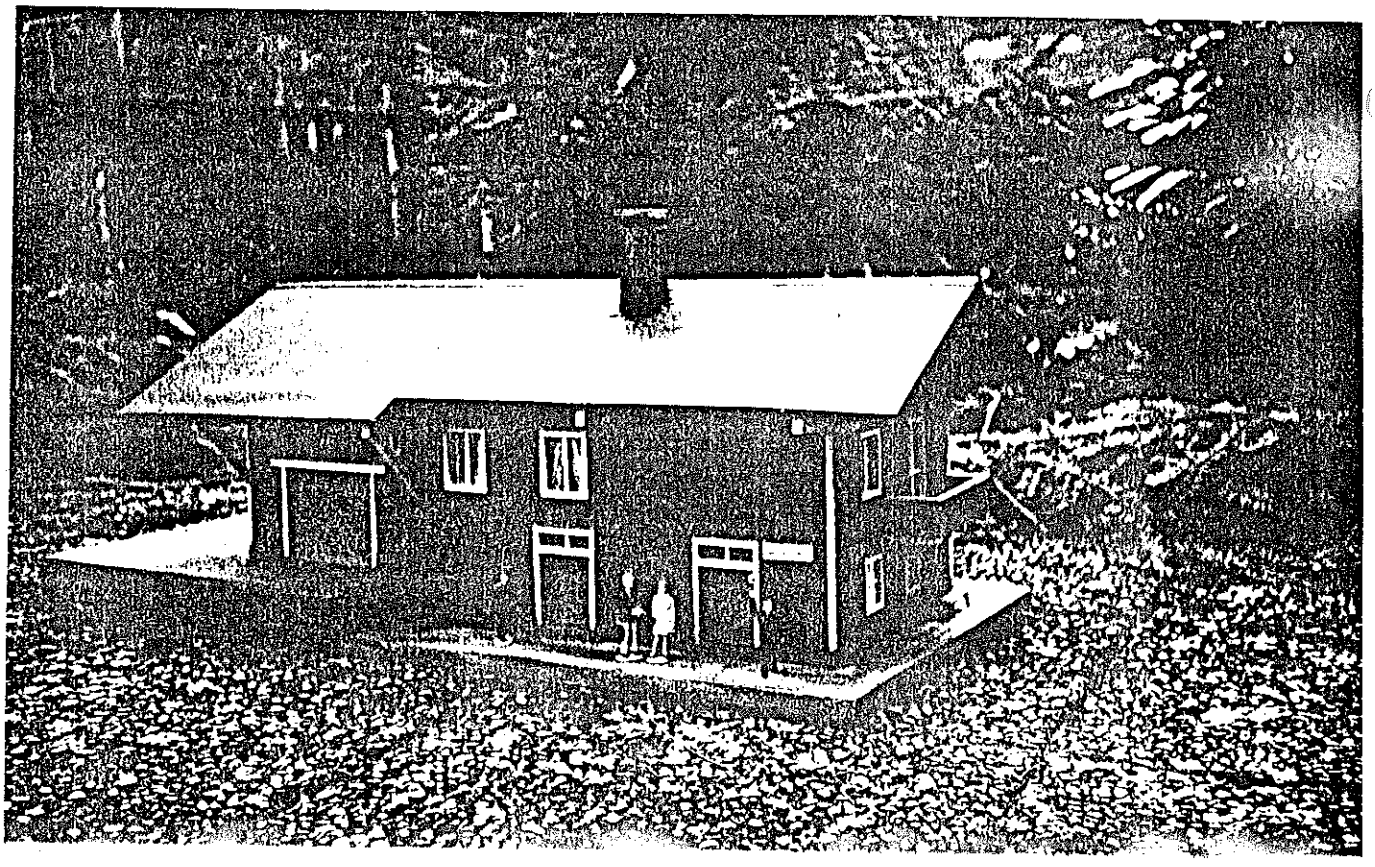
25 Bernina-Schleuder im Anstieg von Cavaglia zur Alp Grüm.

B A H N H O F S U R A V A S P U R L G B

****

Ein Donnerstagabend im Keller des Schulhauses Elzmatte bei der Modulanlage: Der nimmermüde Heinz Gnos hat massstäbliche RhB-Stationsgebäude aus Sagexplättchen hergestellt und mitgebracht.
Ich trete herzu, drücke meine Bewunderung aus und bemerke: "Du, Heinz, wenn Du einmal nichts zu tun hast, der LGB-Massstab ist 1:22,5 ; ich könnte einen provisorischen Bahnhof gut gebrauchen!"
Zwei oder drei Wochen später fragt Heinz mich, ob eine Länge von etwa 80 cm gut sei. Ich bin erstaunt, dass er meine Bemerkung ernst genommen hat und vergesse den Vorfall wieder.
11. Jan. 89 bei Heinz Gnos, Vorstandssitzung: Heinz will uns vor Sitzungsbeginn unbedingt etwas zeigen und führt uns in ein Zimmer. Ich soll als erster eintreten und werde fast vom Schlage getroffen! Heinz hat aus Sagex, etwas Balsaholz, Dachpappe und Karton den Bahnhof Surava in einer Top-Ausführung hergestellt und schenkt ihn mir.....
Warum ich dies erzähle?
Erstens zeigt es eindrücklich, dass wir in unserm Club Mitglieder mit goldenen Herzen haben - Heinz ist natürlich nicht der einzige dieser Sorte!
Zweitens scheint mir die Bautechnik für alle Clubmitglieder interessant zu sein. Mit verhältnismässig wenig Aufwand können rasch und billig Häuser für Innenanlagen hergestellt werden. Heinz Gnos gibt an Bauabenden im Clublokal gerne nähere Auskünfte, wie seine Werklein und Werke entstanden sind.
Wer "Surava" gerne in Natura besichtigen möchte, kann dies nach telefonischer Anmeldung (Tel 22 54 51) gerne tun; ca ab Mai steht er dann draussen auf meiner Gartenanlage. (Dies wird dann auch der Test für die Wettertauglichkeit solcher Gebäude sein.)

Kurt Blatter



A U F R U F ! A U F R U F !
****

Kurz vor Redaktionsschluss hat der MECL-Vorstand beschlossen, am Ausstellungswettbewerb der neu zu eröffnenden Volksbank in Langenthal teilzunehmen.
Aktive und Vorstand sind bemüht, die gestellte Aufgabe optimal zu lösen. Um einen der grosszügigen Preise zu gewinnen, sind wir aber auf alle Mitglieder unseres Clubs und wenn möglich deren Angehörige angewiesen:

Besuchen Sie am Samstag, dem 29. April 1989 die Eröffnungsausstellung der neuen Filiale der Schweizerischen Volksbank an der Marktgasse in Langenthal, und stimmen Sie am dortigen Ausstellungswettbewerb für das Projekt des MECL!

Für Ihre Mithilfe in dieser Sache danken wir Ihnen schon jetzt ganz herzlich!!!

Gemäss einem früheren Beschluss wird der MECL am **ersten November-Wochende** 1989 einmal mehr eine Ausstellung organisieren.
Um nicht langweilig zu werden, ist für diesmal ein neues Konzept vorgesehen:

- Clubanlage (wie bisher)
- im Vorraum neue Modulanlage Bemo RhB mit Baudemonstration
- im Vorvorraum, (soweit Platz) kleine Anlagen, mit denen man "spielen" kann
- keine Ausstellungsvitrinen
- Kaffeestube betreut durch unsere Frauen

Diese Ausstellungsform bedingt deutlich mehr Mitarbeiter während den Oeffnungszeiten Samstag, den 4.11. und Sonntag, den 5.11.89.

Wir bitten deshalb auch unsere Passivmitglieder, sich dieses Wochenende zwecks Mitarbeit zu reservieren.

Der Unterzeichnende dankt all jenen speziell, die sich bis Ende August schriftlich oder telefonisch bei ihm melden, weil sie an der Ausstellung mitarbeiten möchten!

Kurt Blatter

Nürnberger Messetelegramm Mitte Februar 1989 von Urs Ammann

Vorwort:

Die diesjährigen Schweizerneuheiten bestehen aus folgenden Schwerpunkten:

- hundertjähriges Bestehen der Rhätischen Bahn
- fünfundsiebzig Jahre BLS (Nachlieferungen zum Jubiläum von 1988)
- Verbesserungen und Aenderungen an bestehenden Modellen

Märklin HO

SBB Kindergartenwagen Typ EW4, alle EW4 neu mit Kurzkupplung, SBB Zementwagen gelb, SBB-Lok Re4/4 4 und Be6/8 3 je mit neuem Motor und Metallgehäuse. SBB-Lok Ae 3/6 2 jetzt in Braun (Lokdepot Olten) el. Kurzkupplung für alle neuen Wagen mit Normaufnahmeschacht) (Schnellzugwagen)

Märklin I

Neuauflage (verbesserte Fahrwerke) der zweiachsigen Güterwagen SBB gedeckter Güterwagen Hilka, Aproz und Kesselwagen Avia.

HAG HO

SBB-Triebwagen BDe 4/4 (Neukonstruktion) 2 Varianten auf Anfang 1990
BLS-Lok Ae4/4 wird in den nächsten Tagen ausgeliefert.
SBB-Wagen Typ EW1 1. und 2. Klasse (Neukonstruktion) auf Anfang 1990

ROCO HO

SBB-Dampflok C 5/6 Oelversion (geänderter Tender) SBB-Triebwagen De 4/4 einzeln in Grün und Blau, SBB EW 4 Papstsalonwagen (nur im Set lieferbar SOB-Wagen Typ Seetal, SBB EC-Wagen (Neukonstruktion) auf Anfang 1990, SBB-Huckepackwagen Variante mit zwei Wechselpritschen BERTSCHI AG.

LIMA HO

SBB-Triebwagenzug Eurocity grau (Ex TEE Gottardo)
SBB-Triebwagen RBe 4/4 (Neukonstruktion) 3 Varianten. SBB-Zementwagen Neukonstruktion) 3 Varianten. Huckepack-Begleitwagen (SBB-Liegewagen bla diverse BLS-Schnellzugwagen beige/blau Typ EW1 A,B, und D + Kurzkupplun SBB-Lok Bm4/4 rot mit Kabin und Funkantenne. SBB Hbis Cargo Domizil usw.

LILIPUT HO

SBB-Nahverkehrspendelzug NPZ; Serienfahrzeug, geändert und verbessert. Auslieferung in den nächsten Tagen. SBB Dampflok Tigerli Typ E 3/3 Variante mit Kohlenkasten. Schotterwagen Vigier-Ciments gelb

BEMO HOm

RhB-Lok Ge 4/4 1 mit neuem Gehäuse und rot. Alter RhB-Restaurantwagen. RhB-Güterwagen, vierachsig, VALSER und RHAETIA WASSER und Diverses mehr.

KIBRI HOm

Bausatzbahnhof Surava RhB

POLA HOm

Bausatzbahnhof Susch RhB Oberengadin

RIVAROSSI HO

SBB-Rangierlok Em 3/3 rot, Grossraumkühlwagen INTERFRIGO Bananaexpress.

ARNOLD N

SBB-Traktor Tm in rot, SBB-Lok EE 6/6. BLS-Lok Re 4/4 mit Einholmpanto und wappen, SBB-Liegewagen blau, SBB-Güterwagen VETRO und Kesselwagen ETHA blau.

MINITRIX N

SBB-Rangierlok Em 3/3 braun und rot, SBB-Steuerwagen Bt Typ E-3 SBB-Jeptickwagen EW vierFarben + 2 weitere Varianten, 4 weitere SBB-Güterwagen-Silo-Kieswagen und 2 Bierwagen. Pers.wagen mit neuem SBB Sig

MINIBAHN N

Neuer Name (ex LIMA N). Neu Serie BLS-Wagen Typ EW1, SBB NPZ auf 1990

UTZ OM

SBB-Brüniglok Typ HGe 4/42. SBB-Brünig Schnellzugwagen 3 Typen usw.

LGB

RhB Lok Typ Ge 4/4II rot, RhB Schnellzugwagen 1. Klasse grün
RhB Zementsilowagen "Mohrenköpfe" und NOB-Güterwagen.